

Tag der Ausgabe:
Mittwoch und Sonnabend.



Insertionsgebühr:
für die gesp. Zeile 15 Pf.

Amtsblatt für das Fürstenthum Lippe.

Nr. 32.

Mittwoch, den 21. April.

1880.

Seine Hochfürstliche Durchlaucht der regierende Fürst lassen allen Denjenigen, welche Höchstselben ihre Glückwünsche zum Geburtstage am 18. d. M. dargebracht haben, den aufrichtigsten Dank hierdurch aussprechen.

Detmold, 20. April 1880.

Fürstliches Hofmarschall-Amt.
Frhr. v. Ulmenstein.

Der Durchlauchtigste Fürst haben gnädigst geruht, die Amtsrichter Piderit hieselbst, Sprüthen in Alverdisen und Führer in Derlinghausen zu Amtsgerichts-Räthen zu ernennen.

Detmold, den 18. April 1880.

Fürstliches Cabinets-Ministerium.
Eschenburg.

Bekanntmachung.

Mit Genehmigung Fürstlicher Regierung bleibt die Leihelasse am letzten Tage der Woche bis auf Weiteres geschlossen.

Detmold, den 17. April 1880.

Fürstliche Leihelasse-Commission.
Mohdewald.

Bekanntmachung.

In der Nacht vom 14./15. d. M. sind in Diebstahlbruch entwandt worden:

bei dem Gastwirth Herzog mittels Einbruchs 25—30 Pfund Kaffee, zwei Paar blaue Frauenstrümpfe gez. L. H. und zwei Paar graue Frauenstrümpfe gez. M. H.,

von der Bleiche des Colon Witte ein Paar weiße Mannsstrümpfe gez. H. W., ein Paar

graue und zwei Paar blaue Frauenstrümpfe gez. L. F.

Verdächtig sind zwei Männer, der eine von kräftiger untersehter Statur mit blondem Schnurrbart, bekleidet mit einem blauen Rock von dickem Stoff und schwarzem Hut, der andere ein junger Mann von etwa 30 Jahren, ohne Bart, bekleidet mit einem dunkeln Anzug und rauher Mütze. Ich ersuche zur Ermittlung der Thäter behülflich zu sein.

Detmold, den 19. April 1880.

Der Staatsanwalt des Fürstlichen Landgerichts.
Hunneans.

In Sachen der Gläubiger, Liquidanten, gegen den Colon Eichmeier Nr. 13 zu Fromhausen, Liquidanten, Conkurs betreffend, ist Termin zur Eröffnung des Ordnungsbescheides auf:

Sonnabend, den 24. d. M., Morgens 10 Uhr, angesetzt, wozu die Gläubiger, welchen zur Vorbringung etwaiger Erinnerungen eine von da an laufende achttägige Präjudicialfrist bestimmt wird, hierdurch geladen werden.

Detmold, 16. April 1880.

Fürstliches Amtsgericht Abth. III.
A. Basse.

Des Baues einer massiven Brücke über den Knochenbach wegen wird die kleine Palais-Straße vom 26. April an bis auf Weiteres für jeden Verkehr gesperrt.

Detmold, den 15. April 1880.

Der Magistrat.
Dr. L. Feldman.

Bekanntmachung.

Nach dem Beschlusse des Bundesraths vom 12. d. Mts. kann als Ausnahme von dem im § 27 des Gesetzes über die Besteuerung des Tabacks vom 16. Juli v. Js. (R. G. Bl. S. 245) enthaltenen Verbote der Verwendung von Tabacksurrogaten die Verwendung von Melilothblüthen (Steinklee) und eingesalzenen Rosenblättern zur Herstellung von Tabackfabrikaten von der Zoll-directivbehörde widerruflich gestattet werden. Die dabei zu beobachtenden Kontrollvorschriften werden den Fabrikanten auf Ersuchen von der Steuerbehörde mitgetheilt werden. Die für die genannten Tabacksurrogate zu entrichtende Abgabe ist von dem Bundesrath auf 65 M. für 100 kg nach Maßgabe ihres Gewichts in fabriktionsreifem Zustande festgesetzt worden.

Berlin, den 26. März 1880.

Der Finanz-Minister.
Im Auftrage.
gez. Hasselbach.

Salzufen. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Maurermeisters Wilhelm Köller hier selbst ist in Folge eines von dem Gemeinschuldner gemachten Vorschlags zu einem Zwangsvergleiche Vergleichstermin auf Sonnabend

den 24. April 1880, Vormittags 10 Uhr vor dem Fürstlichen Amtsgerichte hier selbst Zimmer Nr. 3 anberaumt.

Salzufen, den 30. März 1880.

A. Burre.

Gerichtsschreiber des Fürstlichen Amtsgerichts I.

Horn. Auf das Hypothekenbuchsfolium des Möllerschen Colonats Nr. 12 zu Beldrom ist am 13. September 1865 22. Orts für den Ludwig Möller auf Nr. 12 daselbst ein Schichttheil zu 116 Thlr. 20 Sgr. oder 350 Mark eingetragen. Der Colon Möller hat glaubhaft gemacht, daß er

diesen Schichttheil an den Ludwig Möller bezahlt hat, kann jedoch eine löschungsfähige Quittung nicht beschaffen und hat daher die Einleitung des Aufgebotsverfahrens beantragt. Es werden daher Alle, welche Ansprüche an das erwähnte Ingrossat machen, aufgefordert, solche so gewiß in einer Frist von sechs Monaten und spätestens in dem dazu auf Dienstag den 19. October d. J. Morgens 10 Uhr auf hiesigem Gerichtszimmer angeetzten Termine anzumelden und zu begründen, als das Ingrossat sonst für erloschen erklärt und die Löschung vollzogen werden soll.

Horn, den 31. März 1880.

Fürstlich Lippisches Amtsgericht.
G. Cordemann.

Alverdissen. Nachdem die Vormünder der minderjährigen Kinder der weiland Witwe Frevert zu Barntrup den Nachlaß der letzteren nur mit der Wohlthat des Inventars angetreten haben, werden diejenigen, welche Ansprüche auf Befriedigung aus demselben zu haben vermeinen, aufgefordert, solche so gewiß

am Dienstag den 27. d. M. Vormittags 10 Uhr auf hiesigem Gerichtszimmer anzumelden, als sie sonst nur insoweit noch berücksichtigt werden sollen, als der Erbe zur Herausgabe des aus der Erbschaft Empfangenen nach allgemeiner Rechtsvorschrift überhaupt noch verpflichtet ist.

Alverdissen, den 14. April 1880.

Fürstlich Lippisches Amtsgericht.
F. Sprütten.

Brake. Der Ackerknecht August Meier oder Kruse zu Laßbruch will mit seiner Frau und seiner ein halbes Jahr alten Tochter nach Amerika auswandern.

Brake, 16. April 1880.

Fürstl. Lipp. Verwaltungsamt.
Th. Holzappel.